

schwartz GmbH kauft Hersteller von Wärmebehandlungsanlagen

Zum 31. Juli 2016 hat die schwartz GmbH mit Sitz in Simmerath die Hütte GmbH zu 100 Prozent erworben. schwartz, Weltmarktführer im Bereich Wärmebehandlungsanlagen für das Presshärten, baut mit diesem Kauf ihre Fertigungskapazitäten um mehr als 60 Prozent aus und erweitert die Produktion von Wärmebehandlungsanlagen für Aluminium. Das Unternehmen reagiert damit auf die steigende Nachfrage der Automobilhersteller nach Karosserieteilen aus Aluminium.

Mit dem Erwerb der Anfang 2010 gegründeten Hütte GmbH verfügt schwartz nun über rund 6.500 Quadratmeter Produktionsfläche. Die in Düren ansässige Firma fertigt seit 2011 Wärmebehandlungsanlagen für verschiedene Anwendungsbereiche in der Industrie, inzwischen vorrangig für Automobilzulieferer und die OEMs selbst.

Seit einigen Jahren besteht bereits eine enge Zusammenarbeit zwischen beiden Unternehmen. So wurden bereits mehrere schwartz-Anlagen in Düren gefertigt. Mit dem Kauf der Hütte GmbH wird vorrangig die Produktion von Wärmebehandlungsanlagen für Aluminiumteile ausgebaut.

Die Hütte GmbH verfügt über 2.500 Quadratmeter Produktionsfläche und beschäftigt 25 Mitarbeiter. Durch den Zukauf beschäftigt die schwartz-Gruppe nun knapp 200 Mitarbeiter an fünf Standorten weltweit. Geschäftsführer der Hütte GmbH ist Bernd Gülpen,

der bei schwartz die Funktion des kaufmännischen Leiters wahrnimmt.

Über die schwartz-Gruppe

schwartz entwickelt, konstruiert und fertigt innovative Wärmebehandlungsanlagen zum Presshärten, Härten, Glühen, Schmieden und Löten. Hierbei kann die Wärmebehandlung unter Normalatmosphäre, Schutzgas und getrockneter Luft erfolgen.

Speziell für die Wärmebehandlung von Aluminium baut schwartz Anlagen mit hochkonvektiven Erwärmungsmethoden, die zum Beispiel mit dem Jet-Heating-Verfahren umgesetzt werden. Diese Methode führt zu einer Minimierung der Aufheizzeit, sodass die Ofenanlagen im Layout kompakter konstruiert werden können. Diese Anlagen für das Erwärmen und Lösungsglühen der Aluminiumbillets und -bauteile kommen in Alu-Schmiedelinien zum Einsatz.

Im Stammwerk Simmerath stehen etwa 4.000 Quadratmeter Fläche für Fertigung, Montage und Inbetriebnahme der Wärmebehandlungsanlagen zur Verfügung. Das Unter-

nehmen beschäftigt zurzeit knapp 130 Mitarbeiter am dortigen Standort.

Im Jahre 2011 wurde die Fertigungs-Niederlassung schwartz Heat Treatment Systems Asia (Kunshan) nahe Shanghai gegründet. 2015 eröffnete ein Vertriebsbüro in Peking, von dem aus der asiatisch-pazifische Raum direkt betreut wird.

Darüber hinaus besteht seit 2012 das US-Tochterunternehmen schwartz, Inc. in Oswego (Illinois), das den Service für die Kunden in den Nafta-Staaten und Südamerika wahrnimmt.

Mit dem Kauf der Hütte GmbH erweitert schwartz ihre Fertigungskapazitäten in Deutschland und stellt sich im Bereich der Wärmebehandlungsanlagen für Aluminium breiter auf. Nach wie vor werden alle Anlagen an den Fertigungsstandorten (Simmerath, Düren und Kunshan) komplett aufgebaut, vor der Lieferung aufgeheizt und einer Vorinbetriebnahme unterzogen.



schwartz ist Aussteller auf der ALUMINIUM 2016, Stand 10G35

schwartz GmbH acquires manufacturer of heat treatment equipment

Effective as of 31 July 2016, schwartz GmbH, the global market leader in heat

treatment systems for press hardening lines, has purchased 100 percent of Hütte

GmbH. By its acquisition, schwartz of Simmerath increases manufacturing capacity by more than 60 percent while expanding its production of heat treatment equipment for aluminium. The company thus remains aligned with today's automotive industry trend for a growing use of aluminium body parts.

Following its purchase of Hütte GmbH, an enterprise founded in early 2010, schwartz now holds more than 6,500 square metres of produc-



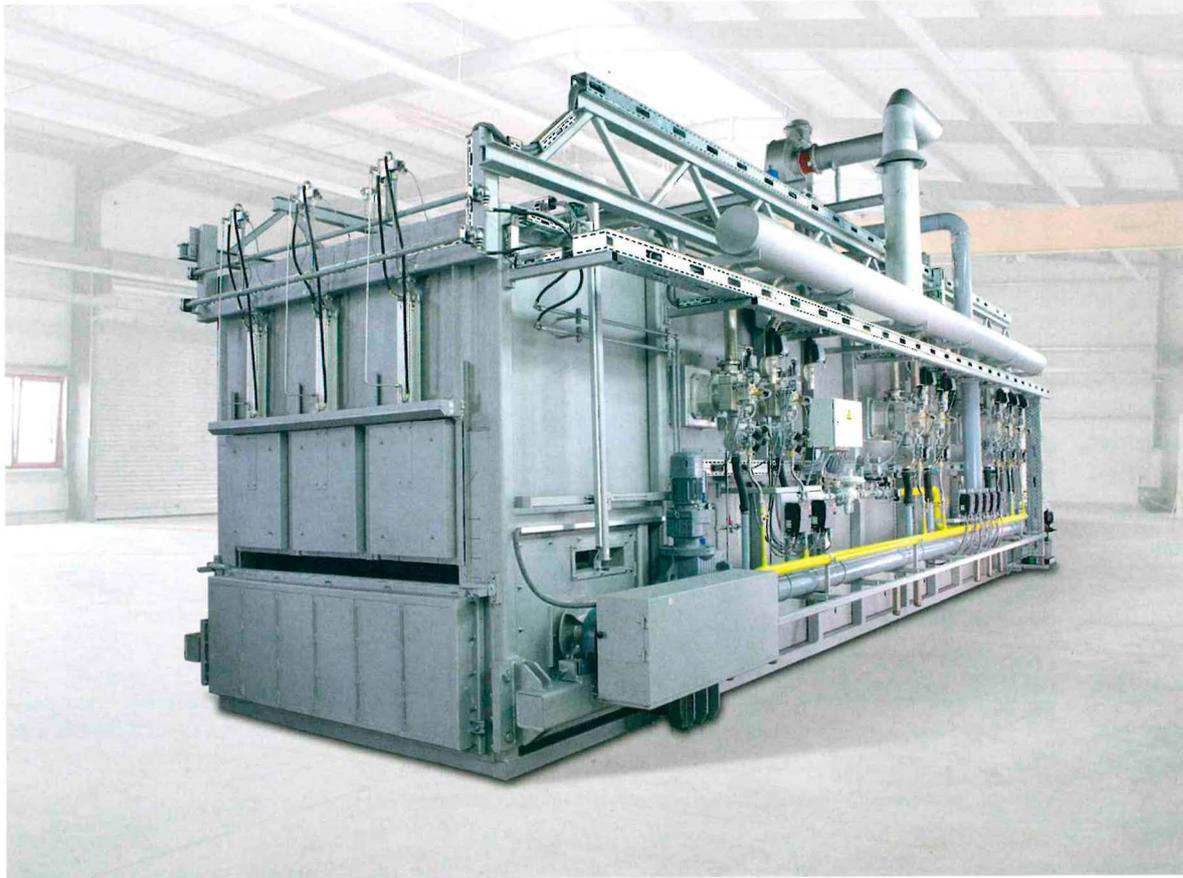
Das Verwaltungsgebäude der Hütte GmbH in Düren

Hütte's administrative building in Düren, Germany

tion area. Located in Düren in the German state of North Rhine-Westphalia, the company has been manufacturing heat treatment systems for various industrial application fields since 2011. Today, its activities are focused mainly on the needs of the auto manufacturers and its tiered suppliers.

A close cooperation between the two companies had been ongoing for a number of years, with sev-

high-convection heating methods such as jet heating. This technology minimizes heat-up times, thereby allowing more compact equipment layouts. Systems of this type are used for heating and solution-annealing aluminium billets and parts in aluminium forging lines. At the Simmerath headquarters site, around 4,000 square metres of floor space are dedicated to the manufacture, assembly



Wärmebehandlungsanlage für Aluminiumbauteile für die Automobilindustrie
Heat treatment plant for automotive parts made of aluminium

eral schwartz systems having been built in Düren. The Hütte takeover will primarily boost the company's production of heat treatment systems for aluminium, enabling schwartz to cater to automotive makers' and suppliers' increasing demand for aluminium body parts.

Hütte GmbH has over 2,500 square metres of production floor space and 25 employees. With the acquisition, the schwartz group now employs close to 200 people at its five global sites. Managing director at Hütte GmbH is Bernd Gülpen who is also commercial director at schwartz GmbH.

About the schwartz group

schwartz develops, designs and manufactures innovative heat treatment systems for press hardening, hardening, annealing, forging and brazing applications. In each of these processes, the heat treatment may be carried out in normal atmosphere, protective gas and in dried air.

Especially for the heat treatment of aluminium, schwartz designs and builds equipment based on

and factory inspection of heat treatment equipment. A workforce of around 130 people is currently employed here.

In 2011, the manufacturing subsidiary schwartz Heat Treatment Systems Asia (Kunshan) was founded in China near Shanghai. The sales office in Beijing was opened in 2015 to be close to the Asia-Pacific region.

The year 2012 marked the launch of schwartz, Inc. based in Oswego (Illinois), USA, to provide services and support to customers in Nafta countries and South America.

With the acquisition of Hütte GmbH in 2016, schwartz GmbH expands its production capacity in Germany while establishing a more broad-based presence in the sector of heat treatment systems for aluminium. Now as before, all equipment is fully assembled, heated up and subjected to a factory inspection process at its production site (Simmerath, Düren or Kunshan) prior to shipment.



schwartz will be exhibiting at
ALUMINIUM 2016, Stand 10G35

TUS Messur
für
AMS2750E und CQI-9

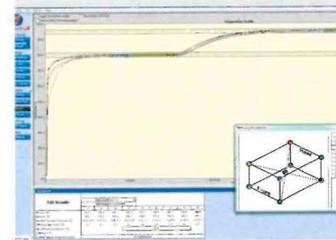
Umfassend!

Messen Sie Atmosphären-, Kessel- oder Oberflächentemperaturen bis zu 20 Punkten. Natürlich kalibriert (auf Wunsch DKD)



Exakt!

Sehen Sie die Werkstück- oder Ofenraumtemperatur **in Echtzeit**. Für die Optimierung, Qualitätssicherung oder Zertifizierung. **Mit Auswertung gemäß AMS2750E und CQI-9**



Einfach!

Keine Schleppkabel, minimaler Arbeitsaufwand. Standardsysteme für Öfen bis 1350°C oder z.B. T6 Prozess



Mobil!

Android Software für die einfache Bedienung und erste Auswertung vor Ort.



PhoenixTM GmbH

Tel +49 5731 30028 0
www.PhoenixTM.de
info@phoenixtm.de

Besuchen Sie uns :